Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09302860

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Untere Eichstädtstraße 6

Gem. * Fl-stck. * Flur Stötteritz * 252/c

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; Putzfassade im Reformstil um 1910, Putzgliederungen und Kartuschenschmuck, Betonung der Mitte durch zweiachsige Vorlage, korrespondierende Gestaltung mit Nachbarhaus Nr. 8, ortsentwicklungsgeschichtliche und baugeschichtliche Bedeutung

Denkmaltext

Die Stadtgemeinde verkaufte das Grundstück als Bauplatz 3 an Wilhelmine Paule verw. Kirsten geb. Weiske; diese beauftragte 1913 den Architekten und Baugeschäftsinhaber Emil Voigt mit Entwurf, Bauleitung und Ausführung eines Mietshauses im Reformstil. Es entstand die zweite Hälfte eines Doppelmietshauses mit Nr. 8, welches bereits 1912 im Eigenauftrag von Voigt errichtet worden war. Ab 1919 war das Gebäude im Besitz von Christine Pauline Lina ehl. Voigt geb. Kirsten; 1993 erging Bauantrag zur Erneuerung der Balkone auf der Hofseite. Verputzter Ziegelbau in vornehm wirkender Manier, der breite Mittelrisalit zurückhaltend dekoriert mit wenigen ornamentalen Kunststeinreliefs.
LfD/2009

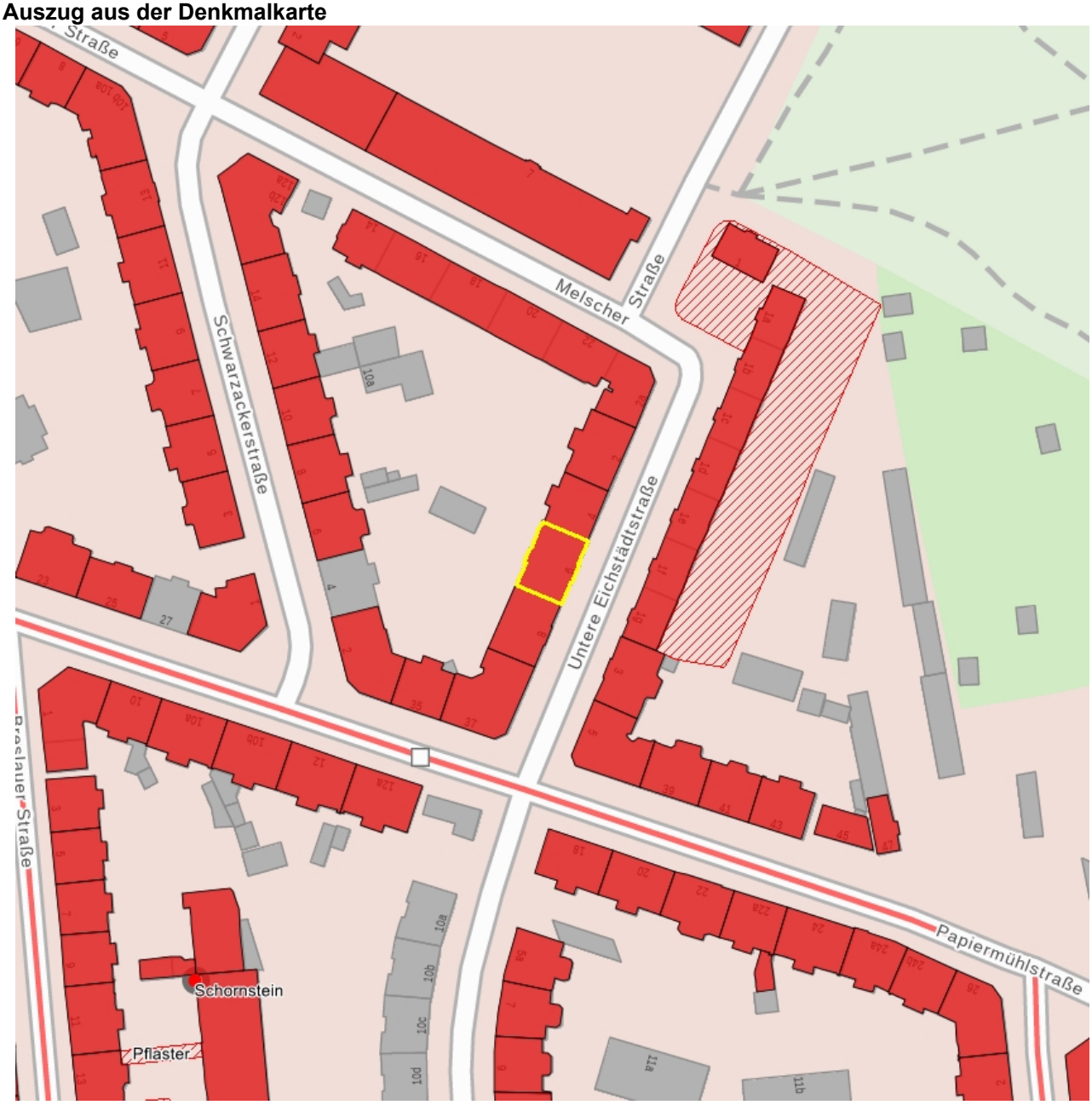
Datierung 1913 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09302860 C**
Aufnahmejahr	2011
Fotograf	Tepper, Tim
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.